

# Wetterau zu Fuß

## Die schönsten Sehenswürdigkeiten zu Fuß entdecken

PRESSE  
Frankenallee 71-81  
60327 Frankfurt am Main  
Tel (069) 75 01 45 45  
Fax (069) 75 01 45 11  
E-Mail [presse@societaets-verlag.de](mailto:presse@societaets-verlag.de)  
[www.societaets-verlag.de](http://www.societaets-verlag.de)

In „**Wetterau zu Fuß**“ nimmt **Thomas Kopp** die Leserinnen und Leser mit auf einen Streifzug durch die schönsten Städte der Region von Friedberg über Bad Nauheim, Bad Vilbel, Butzbach und Büdingen bis nach Nidda. Denn ob Festungsstadt, Weltbad, Fachwerk-Perle oder Boom Town: Einen Besuch ist jede dieser Städte wert. Und wer noch nicht genug vom Stadtbummel hat, kann in den „Seitensprüngen“ Attraktionen in der Nähe entdecken: vom Keltenmuseum am Glauberg, dem Kirschendorf Ockstadt oder dem Wahrzeichen der Region, dem „Wetterauer Tintenfass“.

Eingebettet zwischen Taunus und Vogelsberg und zwischen Frankfurt und Gießen liegt eine uralte Kulturregion: die Wetterau. Auch die Römer erkannten den Wert der Böden und verpassten ihrem berühmten Grenzwall Limes eine Ausbuchtung. Über die Jahrhunderte sind hier Städte emporgewachsen, die dem Besucher ein breites Repertoire an Sehenswürdigkeiten bieten. Dazu zählen nicht nur viele Attraktionen, die die Natur für Wanderer und Biker bereithält, sondern auch markante Schätze der Geschichte. Doch steht die Region auch für große und eindrucksvolle Bauvorhaben, facettenreiche und einzigartige Museen, herausragende Medizin und Forschung, ein breites gastronomisches Angebot und viele kleine und große Feste und Veranstaltungen. Die in diesem Buch beschriebenen sechs Städte sind – jede für sich – etwas Besonderes und nicht untereinander vergleichbar. Dies macht sich nicht nur an den ganz unterschiedlichen Mundarten, sondern auch an der Mentalität der Bewohnerinnen und Bewohner bemerkbar. Ist der Bad Vilbeler aufgrund des starken Bezugs zum großen Nachbarn Frankfurt urban geprägt, so kann man in Nidda das Gefühl bekommen, die nächste Großstadt läge Tagesreisen entfernt. Und auch architektonisch gibt es starke Kontraste. Während Butzbach durch sein geschlossenes Fachwerk-Ensemble rund um den Marktplatz als »Perle der Wetterau« gilt, verbreitet das nur zehn Kilometer entfernte Bad Nauheim durch seinen Jugendstil-Sprudelhof und zahlreiche klassizistische Bauten internationales Flair.



Das Cover schicken wir Ihnen auf Wunsch gerne in elektronischer Form zu. Übrigens finden Sie die Dateien auch auf der jeweiligen Produktseite auf unserer Website unter dem Reiter „Pressebereich“.

Begeben Sie sich mit **Thomas Kopp** auf einen Streifzug durch diese vielseitige Region und erleben Sie nicht nur die Höhepunkte der sechs vorgestellten Städte, sondern auch Kleinode abseits der ausgetretenen Pfade. Egal, wie Sie sich entscheiden: Viel Spaß beim Entdecken der Wetterau!

„**Wetterau zu Fuß**“ erscheint im Broschur-Format (12,5 x 19 cm) und kostet 15 Euro.

**Thomas Kopp** lebt in Bad Nauheim, seinem Geburtsort. Von 1996 an arbeitete er als freier Journalist für alle in der Wetterau erscheinenden Tageszeitungen. Nach einem Ausflug als Pressesprecher in die Bundespolitik heuerte er fest als Redakteur bei der Frankfurter Neuen Presse an. Er wirkte an mehreren Publikationen über die Wetterau mit, so unter anderem als Co-Autor für das Buch „Butzbach – eine Stadt und ihre Geschichte von gestern bis heute“, das zum Hesttag 2007 in Butzbach erschienen ist.

Thomas Kopp

**Wetterau zu Fuß**

*Die schönsten Sehenswürdigkeiten zu Fuß entdecken*

Societäts-Verlag 2022

240 Seiten, Broschur

€ 15 (D) / € 15,50 (A)

ISBN: 978-3-95542-424-4